Arrangement-Instrumentation / Komposition Intermediate (gLV)

Zuständiges Sekretariat: Ursula.Ramsbacher@zhdk.ch

Komponieren, Arrangieren, Instrumentieren, Notieren und Produzieren

Musik für eine bestimmte Besetzung zu bearbeiten oder eine eigene Komposition zu schaffen ist für künstlerisch und pädagogisch tätige Musikerinnen und Musiker für die Weiterentwicklung und Ausweitung der beruflichen Tätigkeit von grosser Bedeutung.
Es werden drei (Jahres-)Kurse in drei verschiedenen Levels (Basic, Intermediate, Advanced) angeboten:
A) Arrangement-Instrumentation / Komposition (AI): Standardbesetzungen 'Klassisch'
B) Composing-Arranging (CA): Standardbesetzungen 'Jazz und Pop'
C) Producing (PR/popZproduction): Musikproduktion

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Arrangement, Komposition, Notation > Arrangement-Instrumentation (Klassik)

Nummer und Typ	BMU-VKOT-MOKF-16.21H.001 / Moduldurchführung
Modul	Arrangement-Instrumentation Intermediate
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Kurt Widorski
Minuten pro Woche	120
ECTS	1.5 Credits
Voraussetzungen	- Grundlegende Kenntnisse in Musiktheorie, Musiknotation sowie in Instrumentation, Arrangement oder Komposition (z.B. Arrangement-Instrumentation Basic oder eigene Erfahrungen). - Interessierte Studierende anderer Departemente melden sich zur Klärung der Voraussetzungen bis spätestens 1 Woche vor Semesterbeginn direkt bei der Kursleitung.
Lehrform	In unserer Produktionswerkstätte werden wir Musik in verschiedenen Stilen und für verschiedene Besetzungen komponieren, arrangieren, instrumentieren und produzieren. Die fertigen Stücke werden im Rahmen einer Studio-Session im Aufnahmestudio von Musikerinnen und Musikern der ZHdK eingespielt. Die auf Tonträger aufgenommenen Resultate werden anschliessend im Klassenverband diskutiert und evaluiert. Als Ergänzung zum Präsenzunterricht werden E-Learning-Einheiten angeboten. Lerntempo und Lernprogramm werden den jeweiligen Bedürfnissen und Wünschen der einzelnen Studierenden angepasst. Die Kurse beinhalten einen theoretischen Teil (Seminar mit Aufgaben und Übungen) sowie einen praktischen Teil (Semesterprojekt/Studio-Sessions). In der Regel finden die Kurse wöchentlich statt. Im Unterricht wird jedoch stark individualisiert, was bedeutet, dass die Studierenden in der Projektphase selbstständig an ihren Projekten arbeiten und die wöchentliche Präsenzzeit im Schnitt etwas mehr als eine Wochenstunde beträgt. Wochen 1-6 : Präsenzunterricht (Theorie 120 Min.) Wochen 7-11: der Unterricht erfolgt individualisierend und mittels E-Learning

	(Präsenzzeit ca. 30 Minuten je StudierendeR) Wochen 12-14: Studio-Session Vor- und Nachbereitung (Präsenzunterricht 120 Min.) Wochen 15-16: der Unterricht erfolgt individualisierend Die fertigen Stücke werden im Rahmen einer Studio-Session von Musikerinnen und Musikern der ZHdK im Aufnahmestudio eingespielt.
Zielgruppen	Dieser Kurs richtet sich in erster Linie an Studierende (BA und MA, CAS und MAS) des Departements Musik. Studierende aus anderen Studienrichtungen, welche die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen, sind herzlich willkommen.
Lernziele / Kompetenzen	Das eigentliche Lernziel ist das Semesterprojekt (Komposition, Arrangement oder Instrumentation) und die Studio-Session, welche gegen Ende des Semesters stattfindet. Der Unterricht während des Semesters bereitet das Semesterprojekt mittels Analyse, Theorie und kurzen Schreibübungen vor. Als Üb- und Experimentierfeld stehen an der Studio-Session, je nach Kurs-Level, verschiedene kammermusikalische und orchestrale (Standard-)Besetzungen zur Verfügung. Zusätzlich werden Musikerinnen und Musiker in den Kurs eingeladen, so dass die einzelnen Instrumente kompositorisch erforscht werden können. Die Studierenden können die gegebenen Besetzungen mit sogenannten "Specials" erweitern, indem sie zusätzlich ihre eigenen Musikerinnen und Musiker zur entsprechenden Studio-Session aufbieten.
Inhalte	Im Zentrum des Kurses stehen das Schreiben für Holzbläser, Streicher und Harfe sowie die Grundlagen der Orchestration (grössere Besetzungen).
Bibliographie / Literatur	E-Learning Lehrmittel "Arrangement-Instrumentation" und "Instrumentenkunde und Orchestration"
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Studiosession (Semesterprojekt), Aufgaben und Unterrichtspräsenz
Termine	Dienstag, 11-13 Uhr Raum: 5.F07 Falls eine entsprechende Anzahl an Kursanmeldungen vorliegen sollte, wird der Kurs doppelt geführt. Der Unterricht einer zweiten Gruppe würde montags von 16-17.30 Uhr stattfinden. Die definitven Raumangaben können spätestens eine Woche vor Semesterbeginn eingesehen werden. Bitte Raumreservations-Tool konsultieren und nach dem Namen des entsprechenden Dozenten suchen.
Bewertungsform	Noten von 6-1
Bemerkung	2101